|  |  |
| --- | --- |
| Philipps-Universität – Die Präsidentin – II B – 35032 Marburg[Anschrift Serienbrief] | [Fachbereich/FB-freie Einrichtung][Abteilung][Sachbearbeiter/in]Zentrale 06421 / 28-20Tel.: 06421 / 28Fax: 06421 / 28E-Mail: Web: [www.uni-marburg.de](http://www.uni-marburg.de) Az.:  |
|  | **Marburg, den 06.08.2020** |

Ihre Bewerbung auf die Stellenausschreibung [Berufsbezeichnung]; Kennziffer: [...]

Sehr geehrte[Serienbrief],

für Ihr Interesse an der oben genannten Stelle und für das mit Ihnen geführte Vorstellungsgespräch möchte ich Ihnen danken.

Aufgrund der Vielzahl der qualifizierten Bewerbungen fiel es nicht leicht, eine Auswahl zu treffen. Das Auswahlgremium fand Ihre Bewerbung sehr interessant und hat Sie daher in die engere Wahl genommen. Auch im Vorstellungsgespräch haben Sie einen positiven Eindruck hinterlassen. Dennoch muss ich Ihnen leider mitteilen, dass sich das Auswahlgremium für eine andere Person entschieden hat.

Für den Fall, dass die ausgewählte Person für eine Einstellung nicht zur Verfügung stehen sollte, würden wir gerne auf Ihre Bewerbung zurückgreifen und uns freuen, wenn Sie dann noch Interesse an der Stelle haben.

***[Der nachfolgende Absatz wird nur bei schwerbehinderten oder gleichgestellten Bewerberinnen und Bewerbern eingefügt]***

Die Personalauswahl erfolgte nach Eignung und Befähigung, Ihre Behinderung spielte hierbei keine Rolle. Das Land Hessen und die Philipps-Universität Marburg haben sich das Ziel gesetzt, die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben zu fördern und zu sichern. Die Quote zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen nach § 154 SGB  IX wird erfüllt.

In unserer Stellenanzeige haben wir bereits darauf hingewiesen, dass Ihre Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesendet werden. Die Unterlagen werden für einen angemessenen Zeitraum archiviert und anschließend vernichtet.

Für Ihren weiteren beruflichen Weg wünsche ich Ihnen alles Gute und viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

[Name]